In sicheren Händen
Deine Masseurinnen
Deine Masseure

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN
Fußpflege · Kosmetik · Massage

BiWi WKO WIEN

Karriere mit Lehre

Masseur:in

Manchmal wird die Massage auch als „Kunst der Berührung" bezeichnet. Mit unterschiedlichen Techniken wird verspannte Muskulatur gelockert und somit das Wohlbefinden verbessert. Dies wird in den verschiedenen Kulturen seit langer Zeit und auf verschiedenste Weise gemacht. In unserer Zeit, in der immer mehr Menschen über Stress und Hektik klagen, ist die Massage als Mittel zur Entspannung ein wichtiges „Wohlfühl-Instrument". Da man dabei intensiven Kontakt mit den Kunden hat, setzt dies ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Kommunikationsfähigkeit voraus. Wenn du diese Fähigkeiten hast und dich für Gesundheit und Wellness interessierst, könnte Masseur:in ein passender Beruf für dich sein.

Welche Tätigkeiten fallen in den Fachbereich des Masseurs/der Masseurin?

Hier muss grundsätzlich zwischen gewerblichen, medizinischen sowie Heilmasseuren unterschieden werden.

Die **Gewerbliche Massage** ist der Lehrberuf. Gewerbliche Masseure dürfen laut Gesetz nur gesunde Personen behandeln.

Medizinische Masseure üben ihren Beruf im Rahmen eines Dienstverhältnisses nach ärztlicher Anordnung unter Anleitung und Aufsicht eines Arztes oder eines Physiotherapeuten aus. Im Unterschied zum Medizinischen Masseur darf der Heilmasseur den Beruf eigenverantwortlich und freiberuflich ausüben.

Zur Erlangung dieser professionellen Tätigkeit des Gewerblichen Masseurs werden Techniken wie die Klassische Massage, Fußreflexzonen-, Segment-, Bindegewebsmassage, manuelle Lymphdrainage sowie Akupunkt-Meridian-Massage gelehrt.
Durch spezielle Griffe wie z.B. Streichungen, Knetungen oder Klopfungen werden darunterliegende Gewebearten erreicht und gelockert.

Widerstandsfähigkeit und Leistungssteigerung können durch Hydro- und Balneotherapie erzielt werden.
Dies umfasst die äußerliche Anwendung von Wasser zu Heilzwecken, wie Wickel, Packungen, Kneippanwendungen und Güsse.

Der Lehrberuf Masseur:in kann erst nach Vollendung des 17. Lebensjahres (unter bestimmten Voraussetzungen ab dem 16. Lebensjahr) begonnen werden.

Tipp: Eine gute Fundgrube für weitere Informationen ist die Website wien.bic.at. Hier findet man zu allen Lehrberufen und natürlich auch zum Beruf Masseur:in weiterführende Informationen, wie z.B. eine aktuelle Lehrstellenbörse (wko.at/lehrstellen), eine Lehrbetriebsübersicht (lehrbetriebsuebersicht.wko.at) etc.

Welche Eigenschaften sind für einen Masseur/eine Masseurin besonders günstig?

- physische Ausdauer
- psychische Stabilität
- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein
- Kontaktfähigkeit und Einfühlungsvermögen
- Handgeschick und Fingerfertigkeit
- ausgeprägter Tastsinn
- Lernbereitschaft
- Gesundheitsbewusstsein

Wie lange dauert die Lehrzeit?

3 Jahre

Wie oft besucht man während der Lehrzeit die Berufsschule?

Ein Tag pro Woche

Berufsschule

Berufsschule für Schönheitsberufe
Goldschlagstraße 137 | 1140 Wien
T 01/4000-95805 | W www.bs-sb.at

Welche Aufstiegschancen hat ein Masseur/eine Masseurin nach der Lehre?

Je nach Größe des Betriebes und eigenem Engagement gibt es unterschiedliche Aufstiegsmöglichkeiten wie zum Beispiel

- Geschäftsführer:in
- Selbstständigkeit

Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es nach dem Lehrabschluss?

- Berufsreifeprüfung
- Sportmassage
- Weiterbildung zum/zur Medizinischen Masseur:in bzw. Heilmasseur:in
- Wellness-Massagen wie z.B. Hot Stone, Kräuterstempel, Klangschale
- Befähigungsprüfung zur Selbstständigkeit

Wo kann man sich genauer über den Lehrberuf informieren?

Wirtschaftskammer Wien | Landesinnung Wien der Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure
Straße der Wiener Wirtschaft 1 | 1020 Wien
T 01/514 50-2602 | W www.fkmwien.at und www.insicherenhaenden.at

Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft
Währinger Gürtel 97 | 1180 Wien
T 01/514 50-6528 | W www.biwi.at

LEHRFOLG
Kosmetik - Massage - Fußpflege

Werkstatt Schönheit

Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind die verwendeten Begriffe, Bezeichnungen und Funktionstitel zum Teil in einer geschlechtsspezifischen Formulierung angeführt. Selbstverständlich sind immer beide Geschlechter gemeint.

Ausgabe: Mai 2025, Medieninhaber und Verlagsort: Wirtschaftskammer Wien, 1020 Wien, Straße der Wiener Wirtschaft 1
Hersteller, -ort: WKO campus wien, 1180 Wien | Grafik: Marketing der WK Wien | Foto: © LI-Wien-FKM